

# Musikvideoclips: ein neues Medium im Englischunterricht

Engelbert Thaler



## 0. Einleitung

Drei Erfahrungen veranlassten mich, mich mit dem Phänomen Musikvideoclip (MVC) näher auseinanderzusetzen. Erstens war (ist) meine persönliche Haltung zu ihm ambivalent. Mir missfielen eine allzu hektische Bildmontage, die vorgezantzen und vorgestanzten Rezeptionsmuster, das oberflächlich-klischeehafte Weltbild, die offenkundige Inhaltslosigkeit und eine mögliche Degradierung der Jugendlichen zu tumben MTV-Junkies. Andererseits strahlten die MVC, in richtiger Dosierung genossen, auch eine gewisse Faszination aus. Manche Songs gewannen mit der bildlichen Umsetzung an Intensität. Das Verhältnis von Text, Musik und Bildern war oft reizvoll. Wurde hier nicht eine neue Grammatik von Sight, Sound und Story geschaffen? Zweitens bot sich mir jeweils das gleiche Bild, wenn ich gelegentlich einen verstohlenen Blick in das Kollegstufenzimmer unserer Schule warf: Das Fernsehgerät war auf MTV oder VIVA eingestellt, eine größere Gruppe von Kollegiaten verbrachte Pausen und Freistunden damit, gebannt die neuesten Clips aufzusaugen. Drittens wurde meine Arbeit mit den Audioversionen von Popsongs zusehends von der MVC-Rezeption der Schüler begleitet und beeinflusst. Eine Beschränkung auf die Tonspur, d. h. der Verzicht auf die visuelle Ebene, erschien in steigendem Maße als methodischer Anachronismus.

## 1. Legitimität des Einsatzes von MVC im EU

Soll der MVC im Englischunterricht verwendet werden? Die folgende Tabelle (idealtypische Kontrastierung) mag Lehrern, die sich mit dieser Frage beschäftigen, eine kleine Hilfe sein.

Argument	Contra MVC	Pro MVC
1.1. funktional-ökonomisches Arg.	MVC als Medium der Werbung	Wirtschaft als Lerninhalt
1.2. formal-technisches Argument	Montagetechnik/Schnittfrequenz: Fragmentierung des Inhalts, Problematik der Wahrnehmung	Unbefangenerer Rezeptionsweise der Jugendlichen: Sinnaufbau nicht nur auf analytisch-linearem Weg
1.3. inhaltlich-pädagogisches Arg.	- Gewalt - Sexualität/Sexismus - Banalität	„Schonraum Schule“ als realitätsfremdes Konstrukt
1.4. rezeptionskontextuelles Arg.	Differenz Rezeptionsmodus privat (Entspannung) – Rezeptionsmodus Schule (Arbeit/Analyse)	Bereitschaft der Schüler zur Auseinandersetzung mit MVC
1.5. qualitativ-ästhetisches	Kitsch	Lernen am negativen Bei-

Argument	Contra MVC	Pro MVC
Arg.		spiel
1.6. kulturpessimistisches Arg.	- medienkritische Position - kunstkritische Position - neomarxistische Position - ideologiekritische Position - musikkritische Position	Medienpädagogik und aktive Medienarbeit
1.7. juristisches Argument	Urheberrecht	- Aufzeichnung durch Schüler - „Aufz. zu privatem Gebrauch“
1.8. organisatorisch-logistisches A.	- Hardware-Probleme - Beschaffung der MVC - Zeitaufwand/Lehrplan	- Schüler als Lieferanten - Lehrplankonformität
1.9. methodisches Argument	Fehlen von Übungsmaterial	Hoffen auf Einsicht der Verlage !?
1.10. Effektivitäts-Argument	- Unbrauchbarkeit der Songtexte - Verzerrung durch Musik - Unergiebigkeit der Bilder	- Lernziele <ul style="list-style-type: none"> <li>• Sprachbeherrschung:</li> <li>• Literatur/ Textbetrachtung</li> <li>• Landeskunde</li> <li>• Medienkompetenz</li> <li>• Fächerübergreif. Denken</li> </ul> - Motivation der Schüler

## 2. Methoden

Ein MVC besteht aus drei (vier) Codes, dem verbalen, dem auditiven, dem visuellen (plus dem Kontext). Um die Aufnahmefähigkeit der Schüler nicht zu überfordern, sollte die gleichzeitige Präsentation aller drei Ebenen (*all-codes-approach*) auf Ausnahmefälle beschränkt bleiben. Je nachdem, welche Ebene in einem ersten Arbeitsschritt präsentiert oder weggelassen wird, ergeben sich sieben grundlegende *approaches*.

Approach	Lyrics	Sounds	Visuals
<b>Lyrics-first-approach</b>	X	-	-
<i>Sound-first-approach</i>	-	X	-
<i>Vision-first-approach</i>	-	-	X
<i>Vision-off-approach</i>	X	X	-
<i>Sound-off-approach</i>	X	-	X
<i>Lyrics-off-approach</i>	-	X	X
<i>All-codes-approach</i>	X	X	X

### 3. Übungsformen

An Möglichkeiten, mit dem MVC zu arbeiten, mangelt es nicht. Der folgende selektive Überblick orientiert sich an dem Dreischritt *pre-viewing*, *while-viewing*, *post-viewing*:

#### 3.1. *Pre-viewing activities*

*freeze frame, provocative statement, vote a quote, pyramid discussion, opinion poll*

#### 3.2. Textbezogene Übungen

*listening comprehension, reading comprehension, text analysis, vocabulary, grammar*

#### 3.3. Musikbezogene Aufgaben:

*musical genre, rhythm, melody, instrumental backing*

#### 3.4. Bildbezogene Aufgaben

##### 3.4.1. Kognitive Fähigkeiten

*describing, guessing, predicting, explaining, reading, remembering questions, jumbled order, gapped texts, upside down comprehension*

##### 3.4.2. *Comprehension*

##### 3.4.3. *Communicative activities*

*half ,n' half, freeze frame/ Partnerarbeit, some know – some don't structure, characters, cinematographic devices, symbols, genres, artist, director*

##### 3.4.4. *Film analysis*

#### 3.5. Kontextbezogene Aufgaben

*terminology, history, business, form, contents, addressee, cultural critique relationship music – visuals – lyrics – context*

#### 3.6. Integrationsfragen

#### 3.7. *Post-viewing extension*

*Textveränderung, Kritik, Interview, debate, lip-synching, magazine ..... recording*

#### 4. Ein Beispiel: JESUS HE KNOWS ME von Genesis

##### Erster Schritt

Hinführung zum Thema des MVC:

- *What do religion and TV have to do with each other?*
- *What are televangelists?*

##### Zweiter Schritt

Szenenweises Vorspielen des MVC (*sound off*) mit 6 *freeze frames*

(a) Anfangsszene: Wortpredigt des Televangelisten

*Guessing: What might the televangelist be preaching here?*

(b) Szene mit Ehefrau

*Describing: What can you see here? What impression do you get of that wife?*

(c) Autoszene mit mysteriösem Mann

*Speculating: What might the relationship between the televangelist and this man be?*

(d) Swimmingpool-Szene

- *Describing: Describe the scene.*

- *Explaining: Why can he afford such a life-style?*

(e) Schlußszene mit Wegtransport des Televangelisten

*Guessing: Why is he carried away by force?*

(f) Ende

- *Remembering: What was written on the board held up during the TV show?*

- *Speculating/Knowing: What does Genesis 23 mean?*

##### Dritter Schritt

Gesamtbetrachtung des MVC:

- *Retell the story of this video.*
- *What do Genesis intend to satirize here?*

##### Vierter Schritt

Kreatives Ergänzen unvollständiger Strophen: 3 Strophen - 3 Gruppen

1st stanza: .....TV screen

..... every Sunday

..... billboard

..... me

4th stanza: *I believe* .....

*With my* .....

*But she* .....

*Or* .....

6th stanza: ..... to leave .....

..... get out .....

.....to touch .....

.....I'm .....

### Fünfter Schritt

Austeilen des fotokopierten Textes und Vergleich mit den eigenen Vorschlägen

#### Lyrics:

*Do you see the face on the TV screen, coming at you every Sunday  
See the face on the billboard, that man is me*

*On the cover of the magazine there's no question why I'm smiling  
You buy a piece of paradise, you buy a piece of me*

*Chorus: Cos Jesus he knows me, and he knows I'm right  
I've been talking to Jesus all my life  
Oh yes he knows me, and he knows I'm right  
And he's been telling me everything is alright*

*I believe in the family, with my ever loving wife beside me  
But she don't know about my girlfriend, or the man I met last night*

*Do you believe in God, cos that's what I'm selling  
And if you wanna go to heaven, I'll see you right*

*You won't even have to leave your house or get out of your chair  
You don't even have to touch that dial cos I'm everywhere*

#### Chorus

*Won't find me practising what I'm preaching  
Won't find me making no sacrifice  
But I can get you a pocketful of miracles if you promise to be good  
Try to be nice, God will take good care of you  
Just do as I say, don't do as I do*

*I'm counting my blessings, I've found true happiness  
Cos I'm getting richer, day by day  
You can find me in the phone book, just call my toll free number  
You can do it anyway you want, just do it right away*

*There'll be no doubt in your mind, you'll believe everything I'm saying  
If you wanna get closer to him, get on your knees and start praying*

#### Chorus

### Sechster Schritt

Zweites Vorspielen des MVC (sound on)

### Siebter Schritt

Gesamtanalyse des MVC: Verhältnis der drei Ebenen zueinander - Aussage

### Achter Schritt

Transfer: *Imagine you are a televangelist. Prepare a speech asking your followers for money and justifying your demand. Next lesson you'll have to act out your speech, and a camera will record you.*

### **Literatur:**

Thaler, Engelbert (1999). Musikvideoclips im Englischunterricht. Phänomenologie, Legitimität, Didaktik und Methodik eines neuen Mediums. München: Langenscheidt-Longman.